

Presse-Ankündigung

Köln, 21. Oktober 2013

Rolf Sachs „typisch deutsch?“

Eine Auseinandersetzung mit Eigenschaften und Klischees

**Ausstellung im Museum für Angewandte Kunst Köln
vom 14. Januar bis 20. April 2014**

Ein Gartenzwerg in Bergmannskluft, der aus Anthrazitkohle gemeißelt ist und die vermeintlich deutsche Tugend „Fleiß“ verkörpert; ein über vier Meter hoher, aus Bronze gegossener Bücherturm – benannt „Der unendliche Geist“ – der aus Werken deutscher Geistes- und Naturwissenschaftler besteht und ein Symbol für das Kulturerbe der letzten Jahrhunderte ist; ein mehrfach vergrößertes Messing-Lot, das für „Genauigkeit“ steht – das sind nur drei der Arbeiten, die Rolf Sachs exklusiv für seine Ausstellung „typisch deutsch?“ im MAKK kreiert hat.

Inspiziert von der Vielfältigkeit der deutschen Kultur und den damit verknüpften Besonderheiten und Klischees analysiert der in London lebende und arbeitende Künstler und Designer Rolf Sachs Begriffe wie Reinlichkeit, Wanderlust, Bodenständigkeit, Schermut und Geselligkeit und interpretiert diese auf breitgefächerte, subtile und zuweilen humorvolle Weise. Die Ergebnisse visualisiert er für seine Ausstellung in Form ungewöhnlicher Objekte oder Installationen, die zur Interpretation einladen und sich im Spannungsfeld zwischen Kunst und Design bewegen. Sie zielen darauf, den Betrachter zu einer ganz neuen Perspektive der Dinge zu führen und über die deutsche Mentalität und deren Eigenheiten nachzudenken.

Laufzeit der Ausstellung

14. Januar bis 20. April 2014

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag: 11–17 Uhr

Montag: Geschlossen

1. Sonntag im Monat: 10–17 Uhr

1. Donnerstag im Monat: 11–22 Uhr

Sonderöffnungszeiten

**während der imm cologne 2014
und den PASSAGEN 2014**

14.01. bis 19.01.2014: 11–21 Uhr

Eintrittspreis

7,-€ | ermäßigt 5,-€

Pressekontakt MAKK

Museum für Angewandte Kunst Köln

Dr. Romana Breuer

An der Rechtschule

50667 Köln

Telefon +49(0)221.221 267 41

romana.breuer@stadt-koeln.de

Ein Museum der



Stadt Köln